

Wohn-Partner-Portal *misambo* startet in Bremen

Bremens ehemaliger Bürgermeister Henning Scherf unterstützt Start-up

Bremen, März 2019. Die Mieten in Deutschland steigen rapide und vorhandener Wohnraum ist ungerecht verteilt. So auch in Bremen, wie eine aktuelle Studie des Kommunalverbunds Niedersachsen/Bremen e. V. belegt. In der Hansestadt stehen wenige kleine Mietflächen vielen großen gegenüber. Eine Lösung bietet das neue Wohn-Partner-Portal *misambo*. Die Idee: vorhandenen Wohnraum gemeinsam zu nutzen und Menschen zusammenzubringen, die zusammen passen.

Ab Ende März können sich Interessierte auf *misambo.de* registrieren und im Großraum Bremen – bis einschließlich Bremerhaven, Oldenburg und Nienburg – auf die Suche nach dem idealen Wohn-Partner machen. Nach erfolgreicher Testphase will *misambo* sein Angebot auf ganz Deutschland ausweiten. „Es geht uns nicht darum, Wohnraum zu optimalen Preisen zu vermieten. *misambo* verbindet Menschen, die eine gemeinsame Vorstellung vom Wohnen haben. Ob Hobbys, wie die Liebe zum Fußballverein, eine Alleinerziehende, die sich nach Unterstützung im Alltag sehnt, oder einfach jemand, der dank des passenden Wohn-Partners Geld sparen will – alles ist möglich“, erläutert Frank Stelter, einer der Gründer und Geschäftsführer des Start-ups. Der Name *misambo* leitet sich aus dem Schwedischen „min sambo“ ab, was so viel bedeutet wie „Mein Wohn-Partner“.

Und so funktioniert das sogenannte „Matching“ auf *misambo.de*: Ein von Soziologen, Psychologen und Marktforschern entwickelter Fragebogen dient als Grundlage. Das Portal gleicht die angegebenen Daten, Wünsche und Ansprüche der Nutzer ab, was zu einem Matching mit potenziellen Wohn-Partnern führt. Der Nutzer entscheidet selbst, ob und mit wem er Kontakt aufnehmen möchte. Neben der Wohn-Partnerschafts-Suche stehen den Nutzern zudem Service-Angebote rund um das Thema Wohnen zur Verfügung.

Einen prominenten und in Sachen Wohn-Partnerschaft erfahrenen Unterstützer hat *misambo* mit Bremens ehemaligen Bürgermeister Henning Scherf bereits gefunden: „Ich wohne selbst seit Jahrzehnten in einer Hausgemeinschaft. Deshalb finde ich es toll, dass es jetzt eine Plattform wie *misambo* gibt, die Menschen jeden Alters beim Wohnen zusammenbringt“, sagt der 80-Jährige. „Es gibt diese Lösungen von Problemen, bei denen man sich am Ende immer fragt: Warum ist mir das nicht eingefallen?“

Bei *misambo.de* handelt es sich um ein kostenpflichtiges Portal mit verschiedenen Tarifen, die bei 19,90 Euro im Monat starten. „*misambo* ist das erste und in dieser Form einzige Angebot dieser Art in Deutschland. Wir denken, dass der Nutzen so groß ist, dass sich der Beitrag für den Kunden auch wirklich lohnt“, ist sich Frank Stelter sicher.

Weitere Informationen unter www.misambo.de und www.facebook.com/misambo.

Pressekontakt

Sarah Werner DENKBAR – PR & Marketing GmbH, Güntherstraße 13/15, 28199 Bremen
Tel.: 0421 / 699 255-18, Fax: 0421 / 699 255-01, swerner@denkbar-pr.de

Pressemeldung

Über misambo

misambo ist ein kostenpflichtiges Wohn-Partner-Portal für Wohnraum-Anbieter und -Suchende. Ein von Soziologen, Psychologen und Marktforschern entwickelter Fragebogen dient als Grundlage für das Matching. Neben der Wohn-Partnerschafts-Suche stehen Nutzern außerdem diverse Service-Angebote zur Verfügung. Die Idee der Gründer von *misambo* ist es, vorhandenen Wohnraum effizienter zu nutzen, indem Menschen zusammengebracht werden, die auch zusammen passen. Weitere Informationen unter www.misambo.de.

Pressekontakt

Sarah Werner DENKBAR – PR & Marketing GmbH, Güntherstraße 13/15, 28199 Bremen
Tel.: 0421 / 699 255-18, Fax: 0421 / 699 255-01, swerner@denkbar-pr.de